

# Wörterbücher: Konkurrenz für den Duden

*In Fragen der Rechtschreibung hatte lange Zeit der Duden die Hoheit. Heute gibt es auch andere Nachschlagewerke. saldo zeigt ihre Stärken und Schwächen.*

**W**o immer Menschen korrektes Deutsch schreiben müssen, ist der gelbe Rechtschreibe-Duden nicht weit. Die Jubiläumsausgabe (25. Auflage) erscheint denn auch seit Wochen auf den Bestsellerlisten. Doch es gibt Alternativen: Kürzlich hat der Stuttgarter Pons-Verlag ein Rechtschreibwerk vorgelegt, und vom Sauerländer Verlag gibts den «Schweizer Wahrig». *saldo* hat die drei Nachschlagewerke verglichen – das sind ihre Vor- und Nachteile:

■ **Die Einträge:** Die drei Werke behandeln mehr oder weniger die gleiche Anzahl Stichwörter – 125 000 bei Wahrig, 135 000 beim Duden, rund 140 000 bei Pons.

■ **Die Angaben:** Bei den Verben geben Pons und Duden die wichtigsten Zeitformen an (gehst, ging, gegangen). Das ist praktisch. Wahrig verweist nur auf die Konjugationstabelle. Bei den Substantiven sind Wahrig und Duden im Vorteil – dort sieht man zum Beispiel beim ersten Nachschlagen, dass neben Basar auch Bazar richtig ist.

■ **Schwierige Fälle:** Bei orthographischen Klippen (schreibt man etwas getrennt oder zusammen, gross oder klein?) bieten alle drei Bände Informa-



Darstellung: Das blaue Schriftbild von Pons ist gewöhnungsbedürftig

tionskästen: Wahrig und Duden geben darin kurze theoretische Erklärungen und erläutern sie an Beispielsätzen, was praktisch ist. Pons zeigt nur an, in welchen Kapiteln des Regelteils sich Näheres findet – ziemlich umständlich.

■ **Hervorhebungen:** Seit die Reform der Rechtschreibung definitiv über die Bühne ist, können diverse Wörter unterschiedlich geschrieben werden. So darf man ein Jogurt (neu) oder ein Joghurt (alt) essen.

Wahrig gibt hier mit blauer Farbe die Neuschreibung an. Das hilft, wenn man die Übersicht im Dschungel der Rechtschreibreform nicht verlieren will. Der Duden unterlegt mit gelber Farbe, welche Schreibung er bevorzugt – in diesem Fall das alte Joghurt. Das ist höchstens für Orthographie-Profis interessant. Pons gibt kommentarlos alle korrekten Varianten an.

■ **Trennungen:** Der Duden zeigt mit senkrechten Strichen

sämtliche Trennmöglichkeiten in einem Worteintrag an, was verwirlich sein kann. Da sind Wahrig und Pons besser: Dieser führt bei mehreren Trennvarianten die Wörter einzeln auf, jener platziert zu Wortgruppen, die unterschiedlich getrennt werden können (par- oder pa-ral-), jeweils eigene übergeordnete Kästchen.

■ **Helvetismen:** Wahrig hat den Anspruch, die Schweizer Gegenwartssprache besonders gut abzubilden. Doch Duden

und Pons sind hier gleich gut, wenn nicht besser: Zwar weiss nur der Wahrig, dass ein Putsch in der Schweiz auch ein Stoss sein kann, und nur bei ihm ist auch das Gipfeli aufgeführt. Dafür kennt er im Gegensatz zu Pons und Duden die Metzgete oder das Guggeli nicht. Das Ruchbrot wiederum kennt nur der Duden, und die Sackgebühr ist nur Pons ein Begriff. Beruhigend: Alle drei kennen das Rüeblli. So bleibt uns der Verzehr von Karotten und Möhren erspart.

■ **Erläuterungen:** Pons wie Duden haben einen Regelteil, der Hilfe bietet beim richtigen Schreiben. Wahrig beschränkt sich auf die offizielle amtliche Regelung, die nicht nur so heisst, sondern sich auch so liest. Dank vielen Beispielen ist dafür der Grammatikteil von Wahrig benutzerfreundlicher als jener von Pons. Beim Duden muss man den eigenen Band 4 «Grammatik» kaufen, um mehr zum Thema zu erfahren.

■ **Fazit:** Der neue Pons ist eine echte Alternative zum Duden – er enthält alles für Schreiber. Wichtige kompakt in einem Band. Der Wahrig eignet sich eher für professionelle Schreiber, die schnell zwischen alter und neuer Rechtschreibung unterscheiden wollen. Und der Duden bleibt ein Standard – allerdings nur zusammen mit andern Bänden aus der Reihe.

Jürg Fischer

**Duden**, Die deutsche Rechtschreibung, 25. Auflage, Dudenverlag, ca. Fr. 39.–

**Pons**, Die deutsche Rechtschreibung, Pons, ca. Fr. 35.–

**Schweizer Wahrig**, Die deutsche Rechtschreibung, Sauerländer, ca. Fr. 30.–